Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 15 (1908)

Heft: 37

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bädagogilme Mlätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Phonatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 11. Sept. 1908. Mr. 37

15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

ho. Meltor Keiser, Erziehungsrat, Jug, Bräsident; die ho. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger, Ridenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, histirch, herr Lehrer Jos. Müller, Gokau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einstebeln.
Ginsendungen sind an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Auftrüge aber an ho. haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshandlung Ginfiebeln.

Inhalt: Die neuesten Fesselnsprenger des Staates. - Aussprüche von der Zofinger Lehrer-Tagung. — In kleinen Dojen. — 18. Feneralversammlung des Vereins kath. Lehrerinnen der Schweiz. — Hier ist gegipst. — Us der guote alte Zyt. — Aus Kantonen und Ausland. — Aus Kantonen und Ausland. Sprechsaal. - Inserate.

Die neuesten Fesselnsprenger des Staates.

(Bon einem urschweizerischen attiven Primarlehrer).

Wie die Zeitungen berichten, möchte man am Strande der Aare wieder einmal etwas in Rulturfampfartiteln machen; ohne das bringen scheints die Aargauer das projektierte neue Schulgesetz nicht zustande. Besonders intereffant sind die Referate über den Religionsunterricht an der letten Rantonal=Lehrerkonferenz. Es ware doch ichade, wenn da nicht einige Aussprüche und Thesen der Referenten auch in diesem Blatte zur heilsamen Aufklärung für den einten oder andern festgenagelt und ein wenig weiter gesponnen murben; einzelne find mahre "Muster" nicht nur des Inhaltes, fondern auch der Logik.

Gine erste Absonderlichkeit ist schon das, daß eine Laienversamm= lung, auch wenn fie aus Lehrern zusammengesett ift, bestimmen will, was in Sachen der Religion zu lehren fei; das ist doch gewiß Sache ber berufenen Bertreter und Lehrer der einzelnen Religionen. Richt einmal